Freie Demokraten im Hessischen Landtag

ROCK: ROSTOCK UND TÜBINGEN SIND ÜBERALL MÖGLICH

25.03.2021

- **Durch konsequentes Testen Öffnungen ermöglichen**
- **Keinen Grund, nur eine Modellkommune auszuwählen**
- **Freie Demokraten wollen Kurswechsel in der Pandemie-Bekämpfung**

WIESBADEN – René ROCK, Fraktionsvorsitzender der Freien Demokraten im Hessischen Landtag, hat sich erfreut gezeigt, dass nach Bad Homburg auch Alsfeld, Büdingen und Fulda sogenannte Modellkommune werden wollen, um durch konsequentes Testen Öffnungen in der Corona-Krise zu ermöglichen. „Dass mehrere Kommunen diesen Kurs einschlagen wollen, beweist, wie groß das Interesse ist, durch verantwortungsvolles Vorgehen auch in der Pandemie wichtige Schritte in Richtung eines normalen Lebens zu gehen. Wir Freie Demokraten sind überzeugt, dass jede Kommune das durch Rostock und Tübingen bekannt gewordene Modell umsetzen kann und sollte, wenn sie denn möchte. Es gibt keinen Grund, nur eine Modellstadt auszuwählen. Rostock und Tübingen sind überall möglich“, erklärt Rock.

Abgerufen am 05.11.2026 unter https://fdp-fraktion-hessen.de/?p=18126

Er ergänzt: „Wer einen tagesaktuellen negativen Corona-Test nachweist, kann in einem Geschäft einkaufen, ins Restaurant essen gehen oder auch ein Museum besuchen, ohne eine Gefahr für andere Menschen darzustellen. Das bedeutet für die Bürgerinnen und Bürger weniger Einschränkungen und gibt Gewerbetreibenden, Gastronomen und Betreibern von Kultureinrichtungen endlich eine Perspektive.“ Dieser Kurswechsel sei nach über einem Jahr Pandemie dringend erforderlich. „Es hat sich gezeigt, dass das Hangeln von Lockdown zu Lockdown und das Vermeiden möglichst aller Kontakte nicht erfolgreich war. Es gilt, Kontakte infizierter Menschen zu unterbinden, Cluster ausfindig zu machen und Infektionsketten zu unterbrechen. Das gelingt, wenn man konsequent testet und Kontakte möglichst digital nachverfolgt.“

Kontakt:
Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag
Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden
Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de

Abgerufen am 05.11.2026 unter https://fdp-fraktion-hessen.de/?p=18126